



Fit fürs Moped

Erste Hilfe und Unfallprävention für 15-jährige

Österreichisches Jugendrotkreuz, Band 086

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Inhaltliche Erarbeitung:

Daniel Kaspar - Österreichisches Jugendrotkreuz

Wien, 15.12.2021

Coverfoto: © ÖRK/Kellner

Erstveröffentlichung: Jänner 2022. Band 086

Projektnummer: 199.959

Autorinnen und Autoren: Natasa Vizin - MacSchneider

Schriftenleitung: Dipl.-Ing. Alexander Nowotny

Erklärung der Schriftenleitung:

Die in diesem Band enthaltenen Aussagen müssen nicht notwendigerweise mit denen des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie übereinstimmen. Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig. Finanziert aus Mitteln des Österreichischen Verkehrssicherheitsfonds im Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, im Rahmen der 5. VSF-Ausschreibung „Freiheit auf 2-Rädern – Aber sicher!“.

Rückmeldungen: Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an road.safety@bmk.gv.at.

Inhalt

Zusammenfassung	4
Abstract	5
Ausgangslage	6
Lösungsansatz	7
Inhalte des Lernpaketes	7
Ziele des Projekts	8
Projektdurchführung.....	9
Projektlaufzeit inkl. Phasen des Projekts	9
Inhaltliche Beschreibung	11
Website mopedfit.at	11
Methodenset	16
Lehrunterlagen	17
Kommunikation	18
Multiplikatorinnen- und Multiplikatorentagungen 2018/19 des ÖJRK	20
Websites	21
Printunterlagen	21
Projektelevaluierung.....	23
Ziele der Evaluierung	23
Ergebnisse	24
Ablauf	24
Anhang	30
Abbildungsverzeichnis.....	33
Abkürzungen.....	34

Zusammenfassung

Der Verkehrsunfall ist zentrales Thema von Erste-Hilfe-Kursen.

Die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler im Verkehr dominieren zweifellos Fahrrad und Moped. Wir sensibilisieren mit diesem Projekt alle Schülerinnen und Schüler auf die Gefahr im Straßenverkehr, ohne dabei Angst zu machen. Anhand eines einstündigen, modern aufbereiteten Online-Teils mit Erste-Hilfe-Maßnahmen rund um Zweiradunfälle erleben unsere jugendlichen Protagonistinnen und Protagonisten eine kleine Liebesgeschichte in vier Abenteuer verpackt. Fokus legen wir dabei auf lebensrettende Erste-Hilfe-Maßnahmen und Unfallverhütung, immer darauf achtend, dass der Content beim Durchklicken nicht langatmig erscheint. Ergänzend haben wir für unabdingbare Präsenzphasen von Erste-Hilfe-Kursen ein dazu passendes Medienset entwickelt und in ganz Österreich verteilt. Durch das Projekt war es möglich, neue Produkte zu entwickeln und diese bundesweit in unseren Erste-Hilfe-Kursen an Schulen zu integrieren.

Durch die im Regierungsprogramm enthaltene Forderungen nach einer verpflichtenden Verkehrserziehung inkl. Erste-Hilfe-Kursen in allen Pflichtschulen wird die Bedeutung des Themas einmal mehr hervorgehoben. Gerade in der Pandemie wird jedes verfügbare, professionell umgesetzte online-Lerntool dringend gebraucht und unser Programm wurde für Homeschooling eingesetzt. Auch wenn ein Erste-Hilfe-Kurs Praxiselemente benötigt, können theoretische Inhalte sehr gut online vermittelt werden und die Präsenzphasen verkürzen.

Abstract

Road accidents represent a central topic within first-aid courses.

Without a doubt, bicycle and moped dominate the living environment of school students in road traffic. The project aims to sensitize this target group for the dangers resulting from road traffic, but without scaring them. With the assistance of a modern one-hour online programme, we teach first-aid measures and therefore focus especially on road accidents with two-wheelers. In this programme, two youngster protagonists experience a love story, which is packed into four adventures. The focus always rests on first-aid measures and accident prevention. We take care that the content is attractive and never long-winded, when clicking it through. Additionally, we developed a suitable media-set for in-classroom teaching. The project enabled us to also develop new products and integrate them in our nationwide first-aid-courses.

The importance of the issue is also emphasized by the government programme, which calls for obligated road safety education measures in all compulsory schools, including first-aid courses. Especially in those current pandemic times every professionally designed online-tool for teaching and learning is urgently needed. Therefore, our programme has also been implemented for home-schooling. Even though first-aid courses need practical elements as well, the developed tool ensures a successful and efficient communication of theoretical contents and therefore reduces attendance phases.

Ausgangslage

Jugendliche dürfen motorisiert ohne Erste-Hilfe-Ausbildung im Straßenverkehr unterwegs sein.

Abbildung 1: Flipchart Multiplikator:innentagung



Für Werberinnen und Werber der Führerscheinklasse AM ist eine Erste-Hilfe-Ausbildung (Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen) gemäß Führerscheingesezt-Durchführungsverordnung (2. Abschnitt, §6) gesetzlich nicht verpflichtend. Somit dürfen 15-jährige motorisiert ohne Erste-Hilfe-Ausbildung mit einer Geschwindigkeit von bis zu 45 km/h im Straßenverkehr unterwegs sein. Das Österreichische Jugendrotkreuz (ÖJRK) sieht hier eine Gefährdung junger Menschen, der dringend gegenzusteuern ist.

In den Erste-Hilfe-Kursen für die Schülerinnen und Schüler, besonders in der Altersgruppe der Werberinnen und Werber des Mopedführerscheins, soll das Thema „Verkehr und Unfallprävention“ ausführlich behandelt und attraktiv aufbereitet werden. Interaktive Lerneinheiten ergänzen den Präsenzunterricht und sichern den Lernerfolg nachhaltig. Konkrete Unterrichtskonzepte unterstützen die Erste-Hilfe-Lehrbeauftragten des ÖJRK und stellen die Umsetzung dieses Konzeptes sicher.

Lösungsansatz

Erstellung eines Lernpakets „Fit fürs Moped“, das im Rahmen von Erste-Hilfe-Kursen für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe (12-19 Jahre) zum Einsatz kommt.

Integration dieses Lernpaket in die Curricula der Erste-Hilfe-Kurse des ÖJRK.

Im Rahmen eines Erste-Hilfe-Kurses des ÖJRK erhalten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich Lerninhalte zum Thema „Fit fürs Moped“ in Theorie und Praxis auf lebensnahe und interaktive Weise anzueignen.

Inhalte des Lernpaketes

Website mit interaktiven Inhalten: Ergänzend zum Präsenzunterricht werden interaktive e-Learning-Inhalte zur Festigung und Vertiefung des erworbenen Wissens erstellt.

Methodenkoffer: Für das Lernpaket wird ein Methodenset entwickelt, welches Legespiele zu allen Themen der Ersten Hilfe beinhaltet.

Ziele des Projekts

- Junge, unerfahrene Verkehrsteilnehmende sind mit ihren motorisierten Zweirädern sicher im Straßenverkehr unterwegs und können Erste Hilfe leisten.
- 15-jährige wissen, wie sie Unfälle vermeiden bzw. wie sie sich im Fall eines Unfalls verhalten.
- 15-jährige können lebensrettende Sofortmaßnahmen am Ort des Verkehrsunfalles durchführen.
- 15-jährige kennen Techniken der Absicherung und Verhaltensstrategien am Unfallort.
- 15-jährige kennen das Unfallrisiko minimierende Maßnahmen.
- 15-jährige kennen die Folgen und Risiken durch alkoholisierte Verkehrsteilnehmende.

Projektdurchführung

Die Durchführung wurde fachlich mit Unterstützung durch Expertise aus dem Roten Kreuz, in Zusammenarbeit mit dem KFV, der Fahrschule Fürböck und technischer Umsetzung durch die Firma „MacSchneider“ unter der Leitung des Österreichischen Jugendrotkreuzes durchgeführt.

Projektlaufzeit inkl. Phasen des Projekts

Oktober 2016 – Dezember 2016: Vorbereitung

- Konzeption, Vorbereitungen und Besprechungen mit den Partnern
- Definition der Inhalte
- Interne Kommunikation

Jänner 2017 – August 2017: Entwicklung

- Detaillierte Ausarbeitung des Konzepts
- Definition der Darstellung des Contents
- Start der Programmierung der E-Learning-Inhalte
- Korrekturen und Abstimmung bis zur Freigabe
- Entwicklung des Methodenkoffers (Prototyp)
- Fertigstellung der Inhalte

September 2017 – April 2018: Pilotphase

- Kommunikation an die Lehrbeauftragten
- Evaluierung und Überarbeitung der Inhalte mit der Jugendgruppe
- Einarbeitung von Feedback

Ab Jänner 2018: Kommunikation

- Start der bundesweiten Umsetzung
- Präsentation in Tagungen und auf der Learntec
- Einsatz der Produkte in Train-the-Trainer-Lehrgängen

Februar 2018 – Juli 2021: Evaluierung

- Evaluierung in Kooperation mit Lehrerinnen und Lehrern aus allen Bundesländern, laufend bis zum Projektende
- Verzögerung durch die Pandemie und Fehlen von Präsenzkursen

Inhaltliche Beschreibung

Website mopedfit.at

Abbildung 2: Landing Page mopedfit.at



1. Der Unfall

15 Minuten



Was passiert, wenn jemand einen Unfall hat? Wer hilft? Was ist zu tun? Weißt du es? Lerne Edin kennen und finde heraus, was du tun solltest, wenn du zu einem Unfall kommst.

2. Emma findet Edin

15 Minuten



Emma kommt an den Unfallort. Es ist noch niemand da. Sie muss Edin helfen. Wusstest du, was zu tun ist?

3. Das erste Date

15 Minuten



Ein erstes Date ist immer spannend, aber Emmas und Edins ganz besonders. Was sie wohl erleben?

4. Alles gut überstanden

15 Minuten



Wie geht Emmas und Edins erstes Date aus? Und was sagen Experten zum Thema Unfallvermeidung? Finde es heraus!

Der e-learning-Inhalt wurde als Typo3-Inhalt umgesetzt und ist unter mopedfit.at auf allen gängigen Endgeräten ohne Registrierung abrufbar und für alle frei verfügbar. Das Konzept baut auf vier Modulen á 15 Minuten auf. Hauptdarsteller sind zwei Jugendliche, welche eine Geschichte erleben. Anhand der Erlebnisse erlernen die Nutzerinnen und Nutzer Erste Hilfe und Unfallprävention im Straßenverkehr. Kurze Videosequenzen, Fotoserien und diverse Quizelemente sowie Links zu interessanten Querverweisen wurden für die Zielgruppe „Jugendliche“ aufbereitet und interaktiv verpackt.

Modul 1: Der Unfall

Inhalte: Rettungskette, GAS-Regel, Notruf, Aufgaben der Ersthelferin und des Ersthelfers, Unfallverhütung

Endlich darf Edin Mopedfahren. Er überholt Emma und fährt weiter. Da passiert.

Abbildung 3: Videosequenz zur Einstimmung

1. Der Unfall



Endlich darf Edin Moped fahren. Erst vor ein paar Tagen hat er seinen Führerschein gemacht. Seine Maschine sieht ganz wie ein Motorrad aus. Edin liebt sein Moped schon jetzt. Emma ist schon eine Weile unterwegs und möchte nur noch bei ihrer Freundin ankommen. Aber weit ist es nicht mehr. Er dreht das rechte Handgelenk am Lenker nach Innen. Der Motor heult auf. Wie das dröhnt! Oje, was ist da passiert?

Abbildung 4: Quizfrage

1.1 Was würdest du tun?



Was würdest du tun, wenn du den Mopedfahrer am Boden liegen siehst?

- A Anhalten und helfen.
- B Weiterfahren und andere helfen lassen, die sich damit auskennen.
- C Weiterfahren, um nicht selber in den Unfall zu geraten.

Weißt du, was zu tun ist, wenn du zu einem Notfall kommst und vor einem verletzten Menschen stehst? Es kann von dir abhängen, ob dieser Mensch überlebt oder nicht. Im Ernstfall liegen nur wenige Handgriffe zwischen Leben und Tod. **Wenn du sie kennst, kannst du Leben retten!**




[#Waslerneichhier](#) 

Abbildung 5: Burgermenü der Website

<	1. Der Unfall
	1.1 Was würdest du tun?
	1.2 Unfallverhütung im Straßenverkehr
	1.3 Aufgaben des Ersthelfers
	1.4 Rettungskette
	1.5 GAS-Regel
	1.6 Notruf

Modul 2: Emma findet Edin

Inhalte: Wegziehen, Umdrehen, Helmabnahme, Notfallcheck, stabile Seitenlage

Emma kommt als Radfahlerin zum Unfall dazu und findet Edin. In zwei Situationen wird vermittelt, wie eine Unfallstelle erlebt werden kann. Emma sichert ab und leistet Erste Hilfe.

Abbildung 6: interaktive Abbildung

2.2 Mopedunfall



Modul 3: Das erste Date

Inhalte: Autounfall, Absicherung, Rautekgriff, Wiederbelebung, Herzdruckmassage, Starke Blutung

Emma und Edin verabreden sich und fahren gemeinsam Moped. Da kommen Sie zu einem Unfall dazu.

Abbildung 7: Zusatzinformation Absicherung

3.3 Absicherung



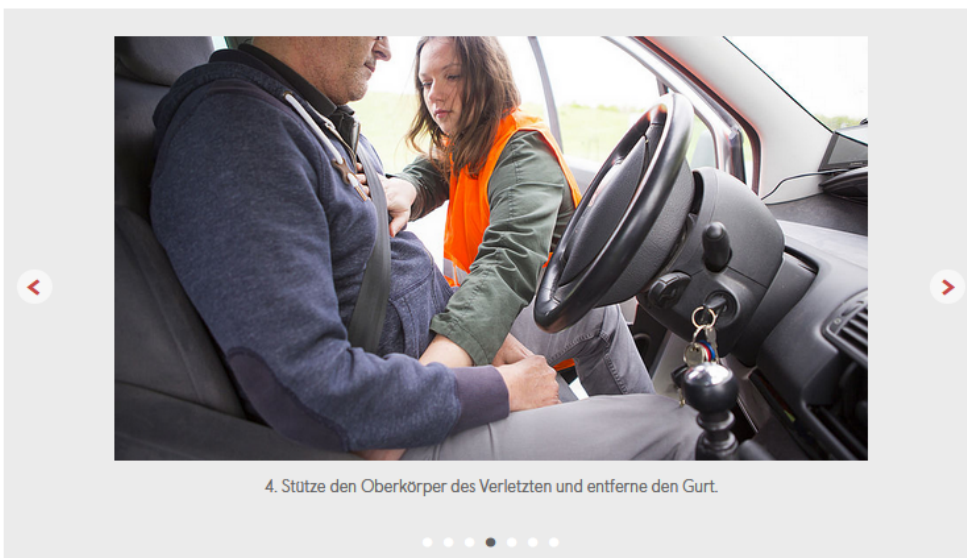
Warnweste

Eine Warnweste ist für Mopedfahrer nicht gesetzlich vorgeschrieben, aber eine sinnvolle Ergänzung für deine Sicherheit. **WIR EMPFEHLEN:** Jeder, der auf einer Straße ein Fahrzeug verlassen muss (Unfall, Panne), soll zu seiner eigenen Sicherheit eine Warnweste anziehen.

Abbildung 8: Bildstrecke Rautekgriff

3.4 Rautekgriff

Wenn du jemanden aus dem Auto ziehen musst, verwendest du den Rautekgriff. Sieh dir hier an, wie das geht.



Modul 4: Alles gut überstanden

Inhalte: Gefahr für den Kopf, Verkehrssicherheit

Gutes Ende, die beiden haben gemeinsam alles gut überstanden.

3 Experteninterviews: Dr. Wolfgang Schreiber als Chefarzt des Roten Kreuzes, DI Martin Winkelbauer fürs KFV, und Ing. Alexander Seeger von der Fahrschule Fürböck.

Abbildung 9: Interviews mit Experten

4.3 Man hat nur einen Kopf



Methodenset

Abbildung 10: Methodenset



Das „Methodenset Erste-Hilfe“, bestehend aus Legespielen aller Art, wurde fertig entwickelt und konnte schlussendlich 1000mal hochwertig produziert werden. Die Legekarten sind unzerstörbares bedrucktes Plстик und können auch im Freien verwendet werden. Die durch die Kurzfilme der Website bekannten Akteure zeigen hier Bild für Bild die korrekten Erste-Hilfe-Maßnahmen. Integriert wurde auch ein mit dem KfV erarbeitetes Legespiel zur Unfallprävention.

Die Produktion wurde durch einen Beitrag des KfV unterstützt. So konnte an jede der 300 Rotkreuz-Bezirksstellen in ganz Österreich ein Methodenset zur Abhaltung von Erste-Hilfe-Kursen ausgeliefert werden. Weitere 400 Sets wurden über die Landesleitungen des ÖJRK bestellt und fanden so den Weg in die Schulen.

Lehrunterlagen

Das Programm „Fit fürs Moped“ wurde in die Kurshandbücher des Jugendrotkreuzes integriert und findet sich als fixer Bestandteil in Erste-Hilfe-Kursen. Im Roten Kreuz werden derzeit (Veröffentlichung 2022) die gesamten Lehrunterlagen komplett überarbeitet, das Konzept „Fit fürs Moped“ findet in den neuen Produkten als Methode Einzug. Die neue Kapitelaufteilung beinhaltet ein eigenes Kapitel „Verkehr“, um in Erste-Hilfe-Kursen konkreter darauf eingehen zu können.

Die Lehrunterlagen und Kurshandbücher stehen Lehrbeauftragten digital auf der Lernplattform „kurse.rotekreuz.at“ zur Verfügung.

Erste-Hilfe-Kurse als „blended learning“ - Variante sind aus unserer Sicht didaktisch sinnvoll und zeitgemäß. Gerade darauf ziehen wir mit „mopedfit“ ab.

Kommunikation

Die Kommunikation und Bekanntmachung erfolgt nahtlos über die Integration des Konzepts in unser Standardcurriculum in allen Lehrscheinkursen und Pflichtfortbildungen für Lehrbeauftragte.

Weiters wurde mopedfit.at in unser Erste-Hilfe-FIT-Konzept integriert. Unter ersthilfefit.at registrieren sich Schulen unverbindlich und kostenlos, sammeln Punkte und können sich als Schule auszeichnen und eine „Erste-Hilfe-FIT“-Zertifizierung erhalten. Auch für die Umsetzung von MOPEDFIT - Maßnahmen werden Punkte angerechnet. Weiters wurde das Projekt im JRK-Lehrerinnen- und Lehrermagazin „J“ vorgestellt und wird in der Lernunterlage „Helping Hands“, die jede Kursteilnehmerin und jeder Kursteilnehmer eines Erste-Hilfe-Kurses als Printprodukt erhält, beworben.

Abbildung 11: Erste Hilfe Fit - Plattform

ERSTE HILFE FIT

STATUS - INFORMATIONEN - MASSNAHMEN - TEILNEHMENDE SCHULEN - PROFIL - KONTAKT - IMPRESSUM

Maßnahmen

Hier finden Sie eine Fülle an Angeboten, um Erste Hilfe an Ihrer Schule umzusetzen. Wählen Sie passende Maßnahmen für sich und Ihre Schule aus und starten Sie mit dem Sammeln der Punkte. Wenn Sie 15 Punkte erreicht haben, ist Ihre Schule „Erste Hilfe FIT“ und Sie erhalten von uns eine Plakette für Ihre Schultür sowie die Homepage. Los geht's!

angemeldet als:
 daniel.kaspar@roteskreuz.at
 aktueller Status: 1 2 3
 aktueller Punktestand: 56
 ABMELDEN

Maßnahmen für Pädagog/innen

Erste-Hilfe-Ausbildung für Lehrkräfte (16 Std.)	Erste-Hilfe-Weiterbildung für Lehrkräfte (8 Std.)	Erste-Hilfe-Weiterbildung für Lehrkräfte (4 Std.)	Ausbildung zum/zur Lehrbeauftragten für Erste Hilfe (10)	Online-Erste-Hilfe-Kurs für Lehrkräfte (0)	Erste Hilfe bei Kindernotfällen (0)
---	---	---	--	--	-------------------------------------

Maßnahmen für Schüler/innen

Erste-Hilfe-Ausbildung für Schüler/innen (16 Std.) (0)	Erster-Hilfe-Ausbildung für Schüler/innen (8 Std.) (8)	Erster-Hilfe-Ausbildung für Schüler/innen (4 Std.) (0)	Erste-Hilfe-Einführungskurs für Schüler/innen (2-8 Std.) (0)	Online-Erste-Hilfe-Kurs für Schüler/innen (0)
--	--	--	--	---

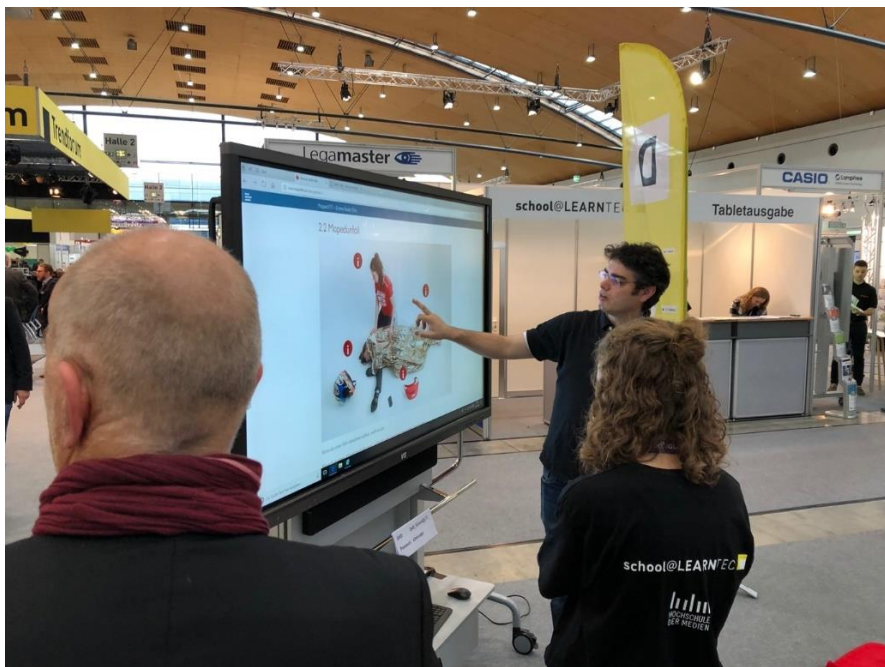
Erste Hilfe

Einrichtung von Helpeteams (0)	Teilnahme am Erste-Hilfe-Bewerb (0)	Erste Hilfe outdoor am Wandertag (4)	Defibrillator suchen, Anwendung trainieren (4)	Aufsätze und Interviews zum Thema Erste Hilfe (0)	Plakat zur Ersten Hilfe gestalten (4)
Erste Hilfe auf Englisch (4)	Acute Emergencies (Englisch) (0)	Exkursion/Besuch Einsatzorganisation (0)	Moped FIT (0)	Akute Notfälle und Erkrankungen (0)	Erste Hilfe daham (0)

Abbildung 12:Learntec 2018



Abbildung 13: Learntec 2018: interaktives Display



Das Programm wurde bei der größten e-Learning-Messe im deutschsprachigen Raum (Karlsruhe) unter „Forum school@LEARNTEC“ eingereicht, und erfolgreich angenommen.

Auf einem Standplatz im „Forum school“ konnte das Konzept und Produkt „MOPED-FIT“ zahlreichen Messebesuchern aus dem deutschsprachigen Raum präsentiert werden.

Multiplikatorinnen- und Multiplikatorentagungen 2018/19 des ÖJRK

Die fertigen e-Learning-Inhalte sind online frei zugänglich und wurden den österreichischen Erste-Hilfe-Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bei der Tagung im Februar 2018 im Rahmen von mehreren Workshops präsentiert. Gemeinsam wurden Einsatzmöglichkeiten im Rahmen von Erste-Hilfe-Kursen als auch im Regelunterricht erarbeitet.

Das neue Methodenset wurde bei der Tagung im April 2019 vorgeführt und ebenfalls in Workshops präsentiert. Es wurden gemeinsam Einsatzmöglichkeiten erarbeitet, ausprobiert und vorgezeigt.

Abbildung 14: Methodenset



Abbildung 15: Methodenset im Einsatz



Websites

Derzeit wird die Erste-Hilfe-Website im ÖRK überarbeitet, und dabei wird mopedfit.at auch auf ersthilfe.at prominent auffindbar sein. Mopedfit.at wird auch unter www.jugendrotkreuz.at als Online-Inhalt beworben.

Printunterlagen

Das gedruckte Kursbuch „Helping Hands“ knüpft mit Geschichten und Fotos derselben Protagonisten nahtlos an mopedfit.at an. Das Ziel, alles aus einem Guss zu erstellen, ist gelungen. Auch in den Kurshandbüchern ist bzw. wird mopedfit.at ein fixer Bestandteil.

Abbildung 16: Ausschnitt Mopedunfall in der Kursunterlage

GRUNDLAGEN DER ERSTEN HILFE



VERKEHRSUNFALL MOTORRAD

Wenn ein Motorradfahrer stürzt ...

LERNZIELE

- Eine liegende Person unter Beachtung des Selbstschutzes aus einer Gefahrenzone ziehen
- Entscheiden können, ob der Helm abgenommen werden muss
- Helmabnahme durchführen



psychische Betreuung leisten

Helmabnahme erleichtert die Atmung

Zudecken schützt vor Auskühlen

Notruf an einem sicheren Ort durchführen

ABLAUF

- Halte vorerst Abstand zum Unfall.
- Sorge für Sicherheit. Falls vorhanden, verwende dazu die Alarmblinkanlage, eine Warnweste und das Warndreieck.
- Falls notwendig, ziehe den Motorradfahrer von der Straße.
- Führe eine Helmabnahme durch, wenn der Verletzte dies wünscht, unbedingt aber, wenn er nicht reagiert.
- Führe Basismaßnahmen durch und warte auf den Rettungsdienst.

20 HELPINGHANDS

Projektelevaluierung

Das Produkt wurde sowohl in den Bundesländern an insgesamt 30 Schulen durch unsere ÖJRK-Multiplikatorinnen und Multiplikatoren (Lehrerinnen und Lehrer) als auch bei einer Jugendgruppe des Wiener Roten Kreuzes durch uns selbst intensiv getestet und durchgearbeitet.

Sowohl die positiven Rückmeldungen der Jugendlichen als auch jene der Lehrerinnen und Lehrer zeigen uns, dass wir für die Zielgruppe sehr ansprechende Produkte geschaffen haben.

Die ursprünglich für das Projekt vorgesehene Evaluierung in umfassenderem Ausmaß konnte aufgrund der mit der Corona-Pandemie einhergehenden Rahmenbedingungen nur eingeschränkt erfolgen. Dennoch war es möglich, aussagekräftiges Feedback zu Qualität und Nutzen der Lernunterlagen ermitteln zu können.

Evaluierung

- Jugendgruppe: Februar 2018 – offener Fragebogen (10 Personen)
- Multiplikatorinnen und Multiplikatoren: Februar 2018 - mündlich (30 Personen)
- Lehrbeauftragte: Juli 2021 – Skalenfragebogen (26 Personen)

Ziele der Evaluierung

- Feststellen, ob die Inhalte gut verständlich aufbereitet sind
- Feststellen, ob die Inhalte attraktiv dargestellt sind
- Feststellen, ob Nutzerinnen und Nutzer für sie relevante Informationen wiederfinden
- Feststellen, ob die Produkte eingesetzt werden
- Tipps und Verbesserungsvorschläge zur Sprache und zur Darstellung von Inhalten erhalten

Ergebnisse

Ablauf

Jugendgruppe: Februar 2018 – offener Fragebogen (10 Personen)

Multiplikatorinnen und Multiplikatoren: Februar 2018 - mündlich (30 Personen)

Die vier Szenarien von „MOPED-FIT“ wurden im Rahmen von Erste-Hilfe-Kursen absolviert und danach jeweils mittels Feedbackbogen die Eindrücke und Erfahrungen abgefragt. Weiters wurden mündliche Rücksprachen mit allen Testverantwortlichen durchgeführt. Solche zu unklaren Textbausteinen wurden danach online eingearbeitet. Die Rückmeldungen waren dabei oftmals eher unspezifisch und insgesamt schlecht auszuwerten. Eine entsprechend aussagekräftige Evaluierung war daher und auch aufgrund der eher geringeren Zahl an Rückmeldungen nicht möglich. Daher wurde für eine abermalige Evaluierung ein neuer Fragebogen erarbeitet.

Lehrbeauftragte: Juli 2021 (26 Personen)

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren alle im Schuldienst tätige Pädagoginnen und Pädagogen, welche sich im Jugendrotkreuz zusätzlich engagieren und in Schulen gesetzlich gültige Erste-Hilfe-Kurse abhalten.

Alle Angaben entsprechen Nennungen in Prozent.

Abbildung 17: Funktionalität / Frage 1



Abbildung 18: Funktionalität / Frage 2



Abbildung 19: Funktionalität / Frage 3



Conclusio: Die Website ist auf selbst auf mobilen Endgeräten problemlos nutzbar und intuitiv zu bedienen.

Abbildung 20: Grafik / Frage 4



Abbildung 21: Grafik / Frage 5



Abbildung 22: Grafik / Frage 6



Abbildung 23: Grafik / Frage 7



Conclusio: Die Produktion von Fotos und Videos scheint gelungen, Abbildungen sind für die meisten Nutzerinnen und Nutzer sinnvoll.

Abbildung 24: Inhalt / Frage 8



Abbildung 25: Inhalt / Frage 9

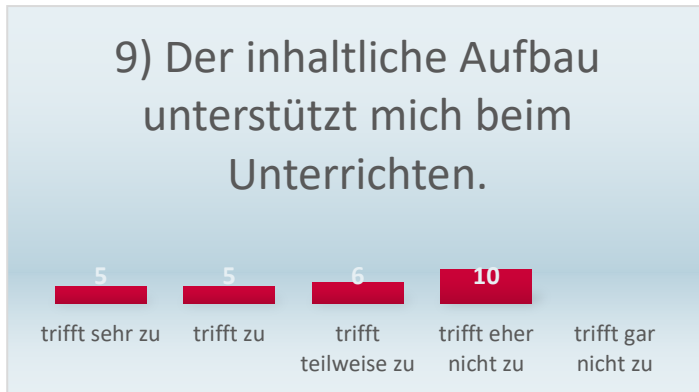


Abbildung 26: Inhalt / Frage 10

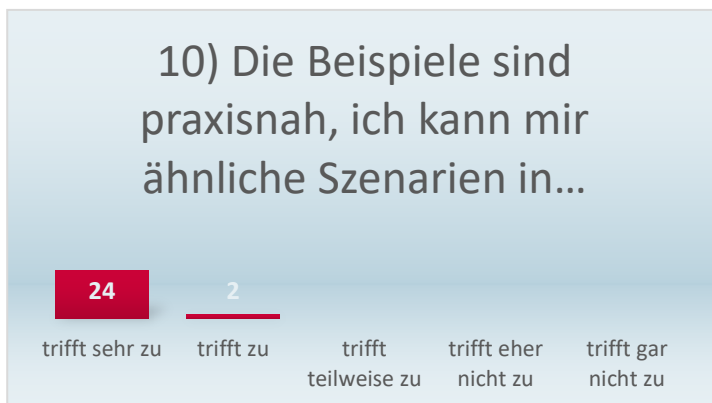
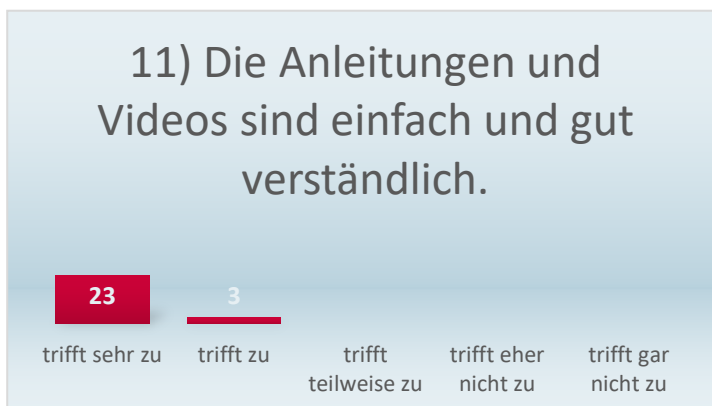
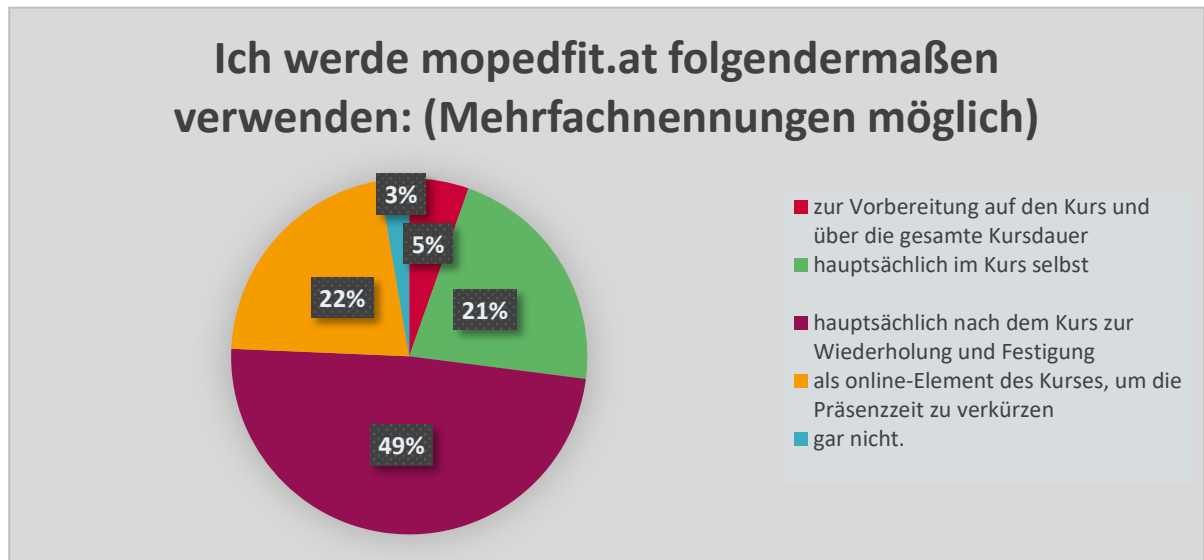


Abbildung 27: Inhalt / Frage 11



Conclusio: Die Beispiele sind einfach und praxisnah. Laut den Testpersonen sind teilweise nicht alle relevanten Erste-Hilfe-Inhalte enthalten. Der inhaltliche Aufbau unterstützt eher nicht beim Unterrichten.

Abbildung 28 / Frage zur Nutzungsart



Conclusio: Die Website wird von fast allen (97%) benutzt, hauptsächlich nach dem Kurs, aber auch, um die Präsenzzeit zu verkürzen.

Anhang

Abbildung 29: Fragebogen für Lehrbeauftragte Seite 1

Evaluierungsbogen

Thema: **www.mopedfit.at – Fit fürs Moped im Erste-Hilfe-Kurs**
Datum: **16. Juli 2021**

Funktionalität

Ich werde mopedfit.at folgendermaßen verwenden: (Mehrfachnennungen möglich)

<input type="checkbox"/>	zur Vorbereitung auf den Kurs und über die gesamte Kursdauer
<input type="checkbox"/>	hauptsächlich im Kurs selbst
<input type="checkbox"/>	hauptsächlich nach dem Kurs zur Wiederholung und Festigung
<input type="checkbox"/>	als online-Element des Kurses, um die Präsenzzeit zu verkürzen
<input type="checkbox"/>	gar nicht.

1) Die Website ist übersichtlich strukturiert.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

2) Die Sprache ist einfach und gut verständlich.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

3) Die Website ist intuitiv aufgebaut und einfach zu bedienen.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Grafik

4) Die Bildstreifen fokussieren auf die korrekte Durchführung der jeweiligen Maßnahme.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

5) Die Fotos unterstützen mich, die jeweiligen Maßnahmen korrekt durchzuführen.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

6) Die Abbildungen erachte ich als sinnvoll.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

7) Der Einsatz von Symbolen lockert den Text auf.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

S. 1

Abbildung 30: Fragebogen für Lehrbeauftragte Seite 2

Inhalt

8) Die Website enthält für mich die zentralen Themen der Ersten Hilfe.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

9) Der inhaltliche Aufbau unterstützt mich beim Unterrichten.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

10) Die Beispiele sind praxisnah, ich kann mir ähnliche Szenarien in meinem Lebensumfeld vorstellen.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

11) Die Anleitungen und Videos sind einfach und gut verständlich.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

12) Die vermittelten Informationen beschränken sich auf das Wesentliche.
trifft sehr zu trifft gar nicht zu

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

DANKE für Ihre Rückmeldungen!


S. 2

Abbildung 31: Beispiel für „offenen Fragebogen“ für die Jugendgruppe und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

FEEDBACK

Projekt Moped FIT – Sicher auf zwei Rädern

Unterrichtspaket für Mopedlenker



EINHEIT 1 – Der Unfall

Wir bitten um Ihre ehrliche Beurteilung der einzelnen Elemente und freuen uns über Verbesserungsvorschläge:
(1 = sehr gut, 4 = schlecht)

		=> 1	=> 2	=> 3	=> 4
1.1	Was würdest du tun?				
	Was gefällt euch gut?				
	Was könnte besser sein? Was fehlt?				
	Weitere Anmerkungen oder Verbesserungsvorschläge:				
		=> 1	=> 2	=> 3	=> 4
1.2	Unfallverhütung im Straßenverkehr				
	Was gefällt euch gut?				
	Was könnte besser sein? Was fehlt?				

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Flipchart MultiplikatorInnentagung.....	6
Abbildung 2: Landing Page www.mopedfit.at	11
Abbildung 3: Videosequenz zur Einstimmung.....	12
Abbildung 4: Quizfrage	13
Abbildung 5: Burgermenü der Website	13
Abbildung 6: interaktive Abbildung.....	14
Abbildung 7: Zusatzinformation Absicherung.....	15
Abbildung 8: Bildstrecke Rautekgriff.....	15
Abbildung 9: Interviews mit Experten.....	16
Abbildung 10: Methodenset	16
Abbildung 11: Erste Hilfe Fit - Plattform	18
Abbildung 12:Learntec 2018	19
Abbildung 13: Learntec 2018: interaktives Display.....	19
Abbildung 14: Methodenset	20
Abbildung 15: Methodenset im Einsatz	21
Abbildung 16: Ausschnitt Mopedunfall in der Kursunterlage.....	22
Abbildung 17:Funktionalität / Frage 1	25
Abbildung 18: Funktionalität / Frage 2.....	25
Abbildung 19: Funktionalität / Frage 3.....	25
Abbildung 20: Grafik / Frage 4	26
Abbildung 21: Grafik / Frage 5	26
Abbildung 22: Grafik / Frage 6	26
Abbildung 23: Grafik / Frage 7	27
Abbildung 24: Inhalt / Frage 8.....	27
Abbildung 25: Inhalt / Frage 9.....	28
Abbildung 26: Inhalt / Frage 10.....	28
Abbildung 27: Inhalt / Frage 11.....	28
Abbildung 28 / Frage zur Nutzungsart	29
Abbildung 29: Fragebogen für Lehrbeauftragte Seite 1	30
Abbildung 30: Fragebogen für Lehrbeauftragte Seite 2.....	31
Abbildung 31: Beispiel für „offenen Fragebogen“ für die Jugendgruppe und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren	32

Abkürzungen

ÖJRK	Österreichisches Jugendrotkreuz
ÖRK	Österreichisches Rotes Kreuz
KFV	Kuratorium für Verkehrssicherheit

**Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie**

Radetzkystraße 2, 1030 Wien

+43 1 711 62-655864

road.safety@bmk.gv.at

[bmk.gv.at](https://www.bmk.gv.at)